

	<p>Objekt: Adramyttion</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18264475</p>
--	---

Beschreibung

F. Imhoof-Blumer (1901) deutete die Göttin mit Füllhorn als Euthenia.

Vorderseite: Drapierte Büste der Otacilia Severa in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Homonoia mit Korb (kalathos) steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. In ihrer ausgestreckten r. Hand hält sie eine Schale (phiale) und in ihrem l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae).

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 8.56 g; Durchmesser: 26 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 244-248 n. Chr.

wer

wo Adramyttion

Besessen wann

wer

Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)

wo

Wurde wann

abgebildet
(Akteur)

wer

Marcia Otacilia Severa (300-248)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Kleinasien

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer Ag(...) Hesperos

wo

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Frau
- Münze
- Münzmeister
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 12 zu Nr. 11 Anm. 106.
- H. von Fritze, Die antiken Münzen Mysiens (1913) 60 Nr. 189,1 (dieses Stück).
- M. Barth - J. Stauber, in: J. Stauber, Die Bucht von Adramytteion (1996) 237 Nr. 267 a (dieses Stück)..